

PRODUKTION DISKRETE FERTIGUNG



Optimale Herstellung Ihrer Produkte. Mit dem RPS Modul „Produktion“ steuern, kontrollieren und regeln Sie die Produktionsabläufe in Ihrem Unternehmen. Sie definieren Stücklisten und Arbeitspläne, verbuchen in Echtzeit „Work in Progress“ und kalkulieren exakter die Herstellkosten.

MODUL

Führen Sie Ihre Produktion aus dem Stammdatenbereich: hier definieren Sie mehrstufige Stücklisten und Arbeitspläne. Für jeden Artikel lassen sich dabei Alternativartikel definieren.

Mit dem RPS Modul „Produktion“ hinterlegen Sie zu jedem Arbeitsgang Maschinen / Maschinengruppen, Mitarbeiter und Werkzeuge. Zudem definieren Sie Ausführungs- und Rüstzeiten. Alternative Arbeitspläne lassen Sie flexibel agieren, etwa wenn bestimmte Mengen zunächst extern und erst große Stückzahlen intern gefertigt werden. Externe Arbeitsgänge können festgelegt werden.

Begleitende Fertigungs- oder Montagehinweise können als Dokumente oder als Hinweistext im System hinterlegt werden.

Herstellkosten errechnen Sie über die die Vorkalkulation. Stundensätze können manuell zugewiesen oder aus den jeweiligen Budgets errechnet werden.

Erzeugte Fertigungsaufträge können bequem freigegeben werden. Mit der Freigabe können auf Wunsch verschiedenste Unterlagen gedruckt werden.

Ab Freigabe des Fertigungsauftrags können Materialien und Zeiten auf den Auftrag erfasst werden.

Umfangreiche Auswertungen geben Ihnen Überblick zu z.B. Materialverfügbarkeiten, Fertigungsfortschritt, Zeit- und Kostenabweichungen.

FUNKTIONEN

- Erstellung und Versionierung von mehrstufigen Stücklisten und Arbeitsplänen
- Management von Alternativen für Materialien und Ressourcen
- Verwaltung von Vorbereitungs- und Arbeitszeiten
- Verwaltung von Mitarbeitern, Maschinen und Werkzeugen
- Bilden von Mitarbeiter- und Maschinengruppen
- Management externer Arbeitsgänge
- Kalkulation von Herstellkosten
- Erstellen der Stücklisten mit dem Konfigurator oder mit externen CAD-Anwendungen
- Formeln für den Verbrauch einzelner Komponenten
- Auslastungsabfragen
- Verwaltung von Stillständen
- Schnelländerungsfunktionen in Stücklisten
- Automatische Aktualisierung von Rüst- und Ausführungszeiten
- Optimale Produktverfügbarkeit durch bedarfsorientierte Planung
- Gruppierung der Produktionsaufträge nach Kriterien zur Rüstoptimierung oder Optimierungen der Fertigungsdurchläufe
- Erfassung unproduktiver Vorgänge /Schlechtmengen mit Ursachenanalyse
- Echtzeiterfassung und Vorwegnahme möglicher Probleme bei Ressourcenengpässen
- Abweichungsanalyse zu Zeiten und Kosten
- Permanente Überwachung und Verbuchung des Work in Progress

